

HERAUSFORDERUNGEN FÜR STADTWERKE DURCH DEN BESCHLEUNIGTEN ZUBAU VON SOLARANLAGEN

Agenda

BBH/BBHC-Webinar für Stadtwerke
am 04.11., 17.11. oder 06.12.2021

10:00 – 10:10

Einführung

- Welche Fragestellungen ergeben sich für integrierte Stadtwerke durch den aktuellen sprunghaft zunehmenden Zubau von Solaranlagen zum Teil erheblicher Größe in ihren Netzen?
- Welche Aufgaben stellen sich? Eröffnen sich neue Geschäftsmodelle und Produkte? durch integrierte Stadtwerke

10:10 – 11:10

Netzbezogene Themen

(Dr. Martin Altrock, BBH, sowie Magnus Thiemig/Philipp Jahnke, BBHC)

Rechtliche Grundlagen

- Netzintegrationsregelungen für neue und ausgeforderte Anlagen,
- aktuelle Regelungen des EEG zu Netzanschluss, Messung und technischen Einrichtungen, Schwerpunkt: starker Zubau von PV im NS/MS-Netz in innerstädtischen Lagen
- Netzentwicklungsplan als Antwort auf die aktuelle Anschlusswelle von PV-Anlagen
- Überblick Redispatch (Kostenwälzung und Prozesse)
- Rechtsrahmen für die Bestimmung der Netzentgelte eines Netzbetreibers für Entnahmen aus vorgelagerten Netzen, Behandlung von Lastspitzen

Ökonomische Umsetzung

- Auswirkungen des Zubaus von größeren Leistungen aus Solar und Wind auf die Kosten des Netzbetriebs und Struktur der Netznutzungsentgelte



- Steuerung des Neubauprozess von Anlagen, Integrierte Netzplanung als Herausforderung
- Angelaufene Maßnahmen (bspw. Redispatch 2.0, § 14a EnWG) zur besseren Integration der volatilen Erzeugung in die Netze
- künftige Ansätze und Herausforderungen für Netzbetreiber (bspw. Umbau Netzstruktur (Smart Grid), Integration E-Mobilität)
- energiewirtschaftliche und technische Ableitungen für den Netzbetrieb

11:10 – 11:30 **Kaffeepause**

11:30 – 12:30 **Erzeugungsbezogene Themen**

(Dr. Martin Altmann, BBH, sowie Matthias Puffe, BBHC)

Rechtliche Grundlagen

- Update Rechtsrahmen der Förderung von Erzeugungsanlagen im EEG 2021 (PV-Anlagen (Aufdach/Freifläche), Windkraft, Biomasse/Biogas/Biomethan)
- Aktuelles Ausschreibungsregimes für neue und ausgeführte Anlagen
- Rechtsrahmen für die Sicherung von Bestandsstandorten für eine Nachnutzung ("Repowering")
- Übernahme von Bestandsanlagen insb. nach Förderende durch SW
- Umlagen- und Abgabenbelastung bei Eigenversorgungsmodellen
- Integration von Speichern

Ökonomische Umsetzungsmöglichkeiten

- Ein Blick in die Zukunft: Wie entwickelt sich die Erzeugungslandschaft
- Auswirkungen der EEG-Novelle 2021 auf die Handlungsoptionen von Betreibern von Erzeugungsanlagen (insbesondere PV-Freiflächenanlagen)
- Überblick zu möglichen Geschäftsmodellen (abgeleitet aus den Vermarktungsoptionen)
- Ableitungen für die Positionierung möglicher Post-EEG-Geschäftsmodelle

- Einbindung in Power-Purchase-Agreements (PPA); wie sind PPA für Erzeugungsanlagenbetreiber umsetzbar; welche Rollen können kleine und mittelgroße Stadtwerke hier übernehmen?
- Einbettung in das Energiesystem: Prosumer / Smart Grid und die zukünftige Notwendigkeit zur Flexibilitätsvermarktung

12:30 – 13:30 **Mittagspause**

13:30 – 15:00 **Vertriebsbezogene Themen**

(Matthias Puffe, BBHC, sowie Dr. Wieland Lehnert, BBH)

Rechtliche Grundlagen

- Rechtliche Grundlagen für die Entwicklung von neuen Geschäftsmodellen und Grünstromprodukten
- Übersicht der Vermarktungsoptionen bei Strom aus neuen und ausgeforderten Anlagen
- Übersicht Grünstromvermarktungsmodelle (inkl. PPA)
- Produkte unter Einsatz von Herkunfts- und/oder Regionalnachweisen, regionale Vermarktung des Stroms

Ökonomische Umsetzungsmöglichkeiten

- Die Kombination aus Commodity-Vertrieb und Energiedienstleistungen
- Geschäftsmodelle im Zusammenhang mit Direktlieferung von Grünstrom
- Entwicklung von Produkten für Privat-, Gewerbe- und Industriekunden incl. Contracting-Angeboten - Segmente und Ansatzpunkte
- Kauf / Verkauf und Pacht im Zusammenhang mit PV-Anlagen
- Dezentrale Erzeugung und Elektromobilität - sinnhafte Kombination im Aufbau einer Produktstrategie
- Make vs. Buy in der Umsetzung der Direktvermarktung / Einbindung von Post-EEG-Anlagen in Plattformen
- Grünes Stadtwerk / die zukünftige Rolle im kommunalen Klimaschutzmanagement

15:00 **Ende der Veranstaltung**